

Leseverhalten - heute und morgen ODER Wie wir unsere Kinder um den Verstand bringen

Digitale Medien nehmen uns geistige Arbeit ab. Was wir früher einfach mit dem Kopf gemacht haben, wird heute von Computern, Smartphones, Organizern und Navis erledigt. Das birgt immense Gefahren, so der renommierte Gehirnforscher Univ.-Prof. DDr. Manfred Spitzer.

Die von ihm diskutierten Forschungsergebnisse sind alarmierend: Digitale Medien machen süchtig. Sie schaden langfristig dem Körper und vor allem dem Geist. Wenn wir unsere Hirnarbeit auslagern, lässt das Gedächtnis nach. Nervenzellen sterben ab und nachwachsende Zellen überleben nicht, weil sie nicht gebraucht werden.

Bei Kindern und Jugendlichen wird durch Bildschirmmedien die Lernfähigkeit drastisch vermindert. Die Folgen sind Lese- und Aufmerksamkeitsstörungen, Ängste und Abstumpfungen, Schlafstörungen und Depressionen, Übergewicht, Gewaltbereitschaft und sozialer Abstieg.

Univ.-Prof. DDr. Spitzer zeigt die besorgniserregende Entwicklung auf und plädiert vor allem bei Kindern für Konsumbeschränkung, um der digitalen Demenz entgegenzuwirken.

Anmeldung (unbedingt erforderlich, da es nur begrenzte Plätze gibt):

Per E-Mail an buchwirtschaft@wkooe.at (bitte um genaue Bekanntgabe der Kontaktdaten) oder per Online-Service: <https://online.wkooe.at/WKO/2014-31041> bis spätestens Montag, 13.10.2014.

Kosten:

Die Teilnahme ist für Sie kostenlos.

Programm



18:00 Uhr **Eintreffen & Check-In**

18:30 Uhr **Eröffnung & Begrüßung**

- Sigrid Linecker, Obfrau
- Kurt Süß, Präsident Landesverband der Elternvereine an öffentlichen Pflichtschulen
- Dir. Wolfgang Pfeil, MBA, Präsident Landesverband der Elternvereine an mittleren und höheren Schulen

Moderation: Katharina Maurer, ORF Oberösterreich

FACHVORTRAG:

**Leseverhalten - heute und morgen ODER
Wie wir unsere Kinder um den Verstand bringen**
Univ.-Prof. DDr. Manfred Spitzer, Ulm

DO, 16. Oktober 2014
18:00 - 20:00 Uhr

WIFI Linz
Wienerstraße 150
4020 Linz
Panoramasaal (D 401)